

Anmeldung und Teilnahmebeitrag:

Bitte beachten Sie die jeweiligen Fristen der einzelnen Termine

Termin I

Anmeldung bis zum 30.08.2019
unter Angabe Ihres Namens, Beruf und Arbeitsstelle an
fortbildungen@ntfn.de

Die Teilnahmegebühr beträgt 80€ (inkl. Mittagssnack)
Wir bitten um Überweisung bis zum 30.08.2019 an:
NTFN e.V.

IBAN: DE60 2595 0130 0034 4899 98
Verwendungszweck: *Nachname*+Traumapädagogik 1

Bei Absage nach dem 09.09.19 fallen 50% der
Teilnahmegebühr an.

Termin II

Anmeldung bis zum 11.10.2019
unter Angabe Ihres Namens, Beruf und Arbeitsstelle an
fortbildungen@ntfn.de

Die Teilnahmegebühr beträgt 80€ (inkl. Mittagssnack)
Wir bitten um Überweisung bis zum 11.10.2019 an:
NTFN e.V.

IBAN: DE60 2595 0130 0034 4899 98
Verwendungszweck: *Nachname*+Traumapädagogik 2

Bei Absage nach dem 21.10.19 fallen 50% der
Teilnahmegebühr an.

*Die Mindestteilnehmendenzahl beträgt 10 Personen;
maximale Teilnehmendenzahl 20 Personen.*



NTFN

Netzwerk für traumatisierte
Flüchtlinge in Niedersachsen e.V.

Einführung in die Traumapädagogik

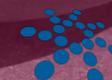
Termine: Samstag, 14.09.2019 / Samstag, 26.10.2019

Ort: PSZ Hannover, Marienstraße 28, 30171 Hannover

Projekte u.a gefördert
durch:



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit
und Gleichstellung



Region Hannover



Termin 1

Samstag, 14.09.19 10:00 - 16:00 Uhr

Referent*innen:

- Maria Mallender
Dipl. Pädagogin, M.A. Humanitäre Hilfe (NTFN e.V.)
- Marcus Beyer
Diplom Psychologe, systemischer Therapeut und Berater

Termin 2

Samstag, 26.10.19 10:00 - 16:00 Uhr

Referentinnen:

- Nassim Wendt
B.Sc. Psychologin und Lerntherapeutin (NTFN e.V.)
- Sandra Steinkühler
M.A. Sozial- und Organisationspädagogin,
Systemische Traumapädagogin und
Traumafachberaterin (DeGPT), Standortleiterin PSZ
Osnabrück (NTFN e.V.)

- Einführung in die Traumapädagogik -

*Für Interessierte, Ehrenamtliche und Haupt-
amtliche, die im Flüchtlingsbereich tätig sind*

Inhalte:

- Traumapädagogik - Definition und Entstehungsgeschichte
- Definition Trauma, Traumaarten und Traumafolgen
- Traumapädagogische Haltung und Umgang mit traumatisierten Menschen
- Psychohygiene und Selbstfürsorge